

Melina Jung sammelt die meisten Punkte

Beim Aufstiegskampf für die **Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (DMS) 2016** gingen 9 Damenmannschaften aus der Verbandsliga Rheinland am 25.1.16 in Bad Kreuznach an den Start. Krankheitsbedingt ging unsere Mannschaft geschwächt an den Start.

Dies hielt die verbliebenen **acht Schwimmerinnen (Foto)** aber nicht davon ab, Bestleistungen zu erbringen und sich somit den sehr guten **5. Platz** zu erkämpfen. Ein großes Lob gilt **Laura Worst und Michelle Reichardt**.

Laura konnte aufgrund einer Operation am Knie ca. zwei Monate nicht trainieren. Dennoch wollte sie für die Mannschaft unbedingt dabei sein. Sie startete über 200 m und 400 m Freistil und sicherte wertvolle Punkte für die Mannschaft.

Michelle sprang kurzfristig für die erkrankte Corinna Tasch ein. Ohne sie wäre es kaum möglich gewesen, die zweite Starterin über 200 m Schmetterling zu stellen. Obwohl sie am Wettkampftag selbst unter einer starken Erkältung litt, konnte sie starten und verbesserte sogar ihre Zeit aus dem Vorjahr.

Zum ersten Mal wurde **Marsha Tasch** für die Mannschaft nominiert. Ihre Strecken hatten es in sich und es war wichtig, dass wir mit ihr eine Starterin stellen konnten. Über 400 m Lagen steigerte sie sich innerhalb von 2 Monaten um mehr als zwölf Sekunden. Zum ersten Mal ging sie über 800 m Freistil an den Start. Dementsprechend nervös war sie auch vor ihrem Rennen. Nach 14:33,42 Minuten schlug sie im Ziel an und bestätigte damit ihre Leistungen aus den Tests im Training.

Ganz im Gegensatz dazu haben **Alisa Schulz und Lisa Worst** schon oft an der DMS teilgenommen.



Alisa steigerte ihre persönlichen Rekorde über 50 m Freistil und 200 m Lagen und trug damit nicht unerheblich zum guten Abschneiden der Mannschaft bei.

Dass auf **Lisa** verlass ist, ist fast schon selbstverständlich.

Sie schwamm über 800 m Freistil in der Zeit von 12:23.43 Minuten eine persönlich Bestzeit. Dies ist besonders beachtlich, da sie aufgrund ihrer Berufsausbildung nicht mehr so regelmäßig trainieren kann.

Mit der maximalen Anzahl von vier Starts waren **Kathrin Bauer, Melina Jung und Pauline Kölzer** die weiteren Stützen der Mannschaft.

Das schwerste Programm der Drei hatte dabei wohl die fünfzehnjährige **Kathrin Bauer** - sie ging über 100 m und 200 m Schmetterling, 200 m und 400 m Lagen an den Start. Über 400 m Lagen steigerte

sie um mehr als 17 Sekunden ihren bisherigen persönlichen Rekord - klasse. Ebenfalls toll war die Zeit über 200 m Schmetterling, wo sie sich um 6,22 Sekunden verbesserte. Dass **Pauline** eine gute Rückenschwimmerin ist, war den Trainern schon lange bewusst. Was sie bei der DMS leistete war kaum zu glauben. Über 100 m schlug sie in **1:26,43 Minuten** im Ziel an - toll. Doch es ging noch besser. Dank einer Steigerung um mehr als acht Sekunden über 200 m Rücken war auch sie ein Garant für das gute Ergebnis.

Die meisten Punkte für die Mannschaft erschwamm **Melina Jung**. Zu der Gesamtpunktzahl von **6.677 Punkten** trug sie mit 1.309 Punkten den größten Teil dazu bei. Für die Zeit von 32,79 Sekunden erhielt sie mit 356 Punkten die höchste Einzelpunktzahl der Mannschaft.

Andrea Graf